

Pressemitteilung

Kontakt
Markus Sievers

Pressesprecher
030. 246 25 99 - 20
0162. 211 53 64
markus.sievers@
allianz-pro-schiene.de



Egal ob Nah- oder Fernverkehr: Alle Zugreisende können mitmachen und die Geschichte ihres Lieblings-Eisenbahner (oder der Eisenbahnerin) einreichen.

Dank an Deutschlands Eisenbahner mit Herz

Zugreisende können wieder ihre Schienenhelden vorschlagen / Selbst mit abstimmen

Berlin, 14. Oktober 2020. In der Corona-Krise haben Deutschlands Eisenbahner noch einmal unterstrichen, wie wertvoll sie für unsere Gesellschaft sind. Jetzt können Zugreisende wieder ihre Lieblingseisenbahner für die Auszeichnung „Eisenbahner mit Herz“ vorschlagen ([hier](#) auf direktem Weg möglich). Das gemeinnützige Verkehrsbündnis Allianz pro Schiene sammelt Geschichten über Fahrgastbetreuer, Zugchefs oder Triebfahrzeugführerinnen, die ihre Kunden begeistert haben.

Kunden schildern ihre schönsten Erlebnisse im und um den Zug

„Mit unserem Wettbewerb und den Auszeichnungen sagen wir ‚Danke‘ zu den Eisenbahnern, die mit Freundlichkeit, Leidenschaft und Herz auch in schweren Zeiten den Betrieb am Laufen halten“, sagte Dirk Flege, Geschäftsführer der Allianz pro Schiene, am Mittwoch in Berlin. „Zehntausende Beschäftigte sorgen 365 Tage im Jahr dafür, dass die Krankenschwester, der Verkäufer oder die Studentin an ihr Ziel kommen und die Versorgung mit Lebensmitteln und anderen Grundstoffen verlässlich funktioniert. Mit dem Eisenbahner mit Herz zeigen wir, dass wir diese Leistungen nicht als

selbstverständlich hinnehmen, sondern anerkennen und würdigen. Dafür brauchen wir die Erlebnisse der Zugkunden mit den vielen Alltagshelden auf und rund um die Schiene“, so Flege.

Jury wählt die besten Geschichten aus

Einsenden können alle Bahnreisenden ihre Geschichte bis zum 31. Januar 2021. Eine Jury wählt auf dieser Basis drei Bundessieger sowie die Landessieger aus. Der Jury gehören die Eisenbahngewerkschaften EVG und GDL, die drei großen deutschen Fahrgastverbände Pro Bahn, der Verkehrsclub Deutschland (VCD) und der Deutsche Bahnkunden-Verband (DBV), der Bundesverband Deutscher Eisenbahnfreunde (BDEF), die Bundesarbeitsgemeinschaft [Schienenpersonennahverkehr \(BAG-SPNV\)](#) und die Allianz pro Schiene an.

Für den Publikumspreis kann jeder selbst mit abstimmen

Zusätzlich zu den Jurypreisen gibt es einen Publikumspreis, bei dem jeder per E-Mail selbst über den so genannten „Social Media Hero“ mit abstimmen kann. Dies ist ab Mitte Februar für zwei Monate möglich. Das Voting geht ganz einfach – einzige Voraussetzung ist eine E-Mail-Adresse sowie ein Internetzugang. Das genaue Verfahren wird die Allianz pro Schiene ab Ende November auf ihrer Homepage und auf den Facebook- und Instagram-Seiten Eisenbahner mit Herz erläutern. Auf diesen Kanälen finden alle Interessierte dann auch bereits die ersten Nominierten mit ihren Geschichten, aus denen sie auswählen können. Der Wettbewerb Eisenbahner mit Herz findet in diesem Jahr zum elften Mal statt.

Lebensretter ist Sieger des Vorjahres

Im vergangenen Jahr überzeugte ein Lebensretter die Jury am meisten. Diese kürte Christoph Angstl von der Bayerischen Oberlandbahn zum Bundessieger, weil er eine auf die Gleise gefallene Frau in buchstäblich letzter Sekunde vorm einfahrenden Zug rettete. Der zweite Platz ging an Mirko Mai, der als Zugbegleiter der Deutschen Bahn die Fans von Eintracht Frankfurt auf der Anreise zu den Spielen perfekt betreut und so zu einer friedlichen, harmonischen Stimmung beiträgt. Bronzegewinnerin Tamara Lang von der Bayerischen Oberlandbahn leistete einem Reisenden mit Kreislaufproblemen erste Hilfe – der feierte sie als „Engel in der Not“. „So viel Herz zeigen Bahnbeschäftigte immer wieder“, sagte Dirk Flege. „Bitte nehmen Sie sich wenige Minuten Zeit, um uns Ihr Erlebnis mit Ihrem Eisenbahner mit Herz zu schildern.“

Weitere Informationen:

- [Vorschläge für Eisenbahner mit Herz hier einsenden](#)
- [Alles zum Wettbewerb Eisenbahner mit Herz](#)



Markus Sievers

Pressesprecher
030. 246 25 99 - 20
0162. 211 53 64
markus.sievers@allianz-pro-schiene.de

Die Allianz pro Schiene ist ein breites Bündnis von Unternehmen und Umweltverbänden, Gewerkschaften, Hochschulen und Verbraucherorganisationen mit dem gemeinsamen Interesse an einer Stärkung des Schienenverkehrs. In Deutschlands unkonventionellstem Verkehrsbündnis arbeiten 24 Non-Profit-Verbände und über 150 Unternehmen aus der gesamten Eisenbahnbranche mit insgesamt 30 Milliarden Umsatz im Schienenverkehr dauerhaft zusammen.

Allianz pro Schiene e.V.
Reinhardtstraße 31
10117 Berlin
allianz-pro-schiene.de

T 030. 246 25 99 - 0
F 030. 246 25 99 - 29
E info@allianz-pro-schiene.de
🐦 @Schienenallianz

